

## **KOMMUNIQUE**

### **des Familienausschusses**

**über den Tätigkeitsbericht der Bundesstelle für Sektenfragen, vorgelegt vom Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen (III-77 der Beilagen)**

Der Familienausschuss hat in seiner Sitzung am 13. November 2001 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28b Geschäftsordnungsgesetz 1975 in öffentlicher Sitzung behandelt und nderledigt.

Im Zuge der Beratungen wurde der Geschäftsführer der Bundesstelle für Sektenfragen Dr. German **Müller** gemäß § 40 Geschäftsordnungsgesetz 1975 als Experte beigezogen.

Nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Matthias **Ellmauer** ergriffen die Abgeordneten Gabriele **Binder**, Gerhard **Reheis**, Edith **Haller**, Karl **Öllinger**, Matthias **Ellmauer**, Franz **Kampichler**, Ridi **Steibl**, Dr. Ilse **Mertel** und Dieter **Brosz** sowie der Staatssekretär im Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen Dr. Reinhart **Waneck** das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Tätigkeitsbericht der Bundesstelle für Sektenfragen, vorgelegt vom Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen (III-77 der Beilagen), einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2001 11 13

**Sigisbert Dolinschek**  
Schriftführer

**Dr. Ilse Mertel**  
Obfrau